LEBEN & MENSC

Wir freuen uns mit ...

Mitte März, als die Corona-Pandemie zu einem umfassenden Lockdown führte, organisierte die Böblinger AWO-Geschäftsstelle spontan einen freiwilligen, kostenlosen Service. Ziel war die Versorgung von älteren Mitbürgern mit dem täglichen Bedarf an Lebensmitteln und Medikamenten - was dann auch von einem ganzen Kreis von Nutzern aus der Risikogruppe sehr gern in Anspruch genommen wurde. Zum Monatsende Juni ist nun die Nachfrage aufgrund des günstig verlaufenden Infektionsgeschehens und weiter fort-

schreitender Lockerungen soweit abgeebbt, dass man den Freiwilligen-Service wieder einstellen konnte. AWO-Geschäftsführer Thomas Brenner bedankte sich bei Dorothee Mandler und Robin Voss aus Nufringen sowie Schulsozialarbeiterin Annette Rogowski mit kleinen Geschenken für den Einsatz, außerdem bei Verwaltungsmitarbeiterin Julia Tenaglia für die Einsatzkoordination. Darüber hinaus (nicht auf dem Bild) beteiligt waren die Bundesfreiwilligen bei der AWO Rumeysa Baltaci und Sarah Mezger. – z-/Bild: z



... den Mitarbeitern der AWO in Böbl